

Agenda AC 2023

Bericht über die Sanierungs- und Modernisierungsmaßnahmen am Immobilienbestand.

Für jeden der diese Bezeichnung das erste Mal hört sei kurz erklärt was damit bezweckt wird. Zu unserem 100-jährigen Vereinsjubiläum soll diese, von einigen Mitgliedern, in immenser Eigenleistung aufgebaute Vereinshalle noch existieren und zwar in einem Zustand, das man sich nicht schämen muss Sie zu betreten. Deshalb hat die Vorstandschaft die Agenda 2023 auf den Weg gebracht. Die anstehenden Modernisierungsarbeiten am Immobilienbestand sind in einem Zeitplan aufgeführt. Durch die in naher und ferner Zukunft anstehenden Sanierungen ist es notwendig das die Vorstandschaft die Kompetenz erhält die teilweise mit hohen Kosten verbundenen Maßnahmen durchzuführen. Hierzu wurde durch die Vorstandschaft eine Prioritätenliste erarbeitet, anhand der man die Kosten und den Zeitrahmen erkennt. Hierbei hat jedes Mitglied die Möglichkeit Vorschläge einzubringen, die dann im Rahmen der Vorstandschaft nach Dringlichkeit und finanzieller Durchführbarkeit eingestuft werden. Anhand der durch Angebote, bzw. Schätzungen ermittelten Kosten wird die Vorstandschaft dann ein Finanzierungskonzept ausarbeiten und die Fördermöglichkeiten ermitteln.

Nun zu den in 2009 geleisteten Arbeiten: An größeren Projekten wurden, im Kardioraum und im Ausschank vorne die schlecht isolierenden Glasbaustein-Fenster herausgeschlagen und von einer Fachfirma durch moderne Isolierglasfenster ersetzt. In den Nassräumen wurde in Eigenleistung die verschimmelte Holzdecke entfernt und durch eine Trockenbaufirma eine Feuchtraumdecke eingebaut. Diese wurde in Eigenleistung weiß gestrichen und eine Beleuchtung mit neuen Feuchtraum-Neonröhren installiert. Der Ruheraum bekam einen neuen Anstrich und eine beruhigende Fototapete für die Saunagänger. Im Ausschank vorne wurden in Eigenleistung die alten Tapeten entfernt, die Elektroleitungen erneuert und unterputz verlegt sowie die beiden Außenwände neu gefliest. Die Küche erhielt eine neue durchgehende Arbeitsplatte und einige neue Schränke. Hier war durch die Nutzung bei Heimkämpfen und Vermietungen ein Baustop notwendig und es geht nach dem Aufstiegskampf im Sommer weiter. Alles in allem wurde viel zur Erhaltung der Bausubstanz getan, aber nun heißt es nicht nachlassen, sonder weiterarbeiten. Liebe Mitglieder, sie werden von den jeweiligen Übungsleitern Ihrer Gruppe vor den Helfereinsätzen persönlich angesprochen. Kommen Sie für ein paar Stunden zu den Arbeitseinsätzen und erhalten Sie so Ihre Vereinsstätte in einem ansprechenden Zustand.